

Weisung 202106005 vom 14.06.2021 – Aktualisierung der Fachlichen Weisungen zum Arbeitslosengeld (FW 145)

Laufende Nummer: 202106005

Geschäftszeichen: GR21 – 75145 / 1900.2 / 1903.1 / 5014.3 / 6801.4 / 6901.4

Gültig ab: 14.06.2021

Gültig bis: unbegrenzt

SGB II: nicht betroffen

SGB III: Weisung

Familienkasse: nicht betroffen

Aufhebung von Regelungen:

- HEGA 11/14 - 05 - Beauftragung des Ärztlichen Diensts bei Verdachtsfällen nach § 145 SGB III (Minderung der Leistungsfähigkeit)

Der Einschaltungsprozess bei Verdachtsfällen nach § 145 SGB III wird neu geregelt. Außerdem wird die Beauftragung des Ärztlichen Dienstes (ÄD) zur Prüfung der Voraussetzungen des § 145 SGB III zur Vermeidung von Doppelbegutachtungen um zusätzliche Fragestellungen erweitert.

1. Ausgangssituation

a) Zahlreiche Rückmeldungen aus der Praxis zeigen, dass der Einschaltungsprozess bei Verdachtsfällen nach § 145 SGB III optimierungsbedürftig ist. Problematisch ist insbesondere, dass eine Koordination des Rücklaufs des Gesundheitsfragebogens mit der Beauftragung der Begutachtung durch den ÄD nicht gewährleistet ist. Zudem fehlt es an einer ausreichenden zentralen, schriftlichen Information für Kundinnen und Kunden über das Verfahren nach § 145 SGB III.

b) Bislang sieht der Geschäftsprozess im Falle eines Verdachts auf Minderung der Leistungsfähigkeit vor, dem ÄD ausschließlich die Zielfrage zur Prüfung der Voraussetzungen des § 145 SGB III zu stellen.

Das hat jedoch zur Folge, dass i.d.R. eine weitere Beauftragung des ÄD zur Bestimmung der Leistungsfähigkeit erforderlich wird, wenn die Voraussetzungen des § 145 SGB III verneint wurden (Doppelbeauftragung). Dies ist kundenunfreundlich, verzögert die Integrationsaktivitäten und erfordert ggf. vorläufige Bewilligungsentscheidungen; zudem werden im Rahmen der Einschaltung des ÄD unnötige Kontingente verbraucht.

Grund für diese Einschränkung war eine datenschutzrechtliche Beanstandung des Bundesrechnungshofes, da der OS vermittlungsrelevante Daten einsehen kann, die er nicht für seine Aufgabenerledigung benötigt.

2. Auftrag und Ziel

a) Der Praxisleitfaden zur Einschaltung des ÄD wurde vollständig überarbeitet.

Hierin wird eine Neuregelung bezüglich des Einschaltungsprozesses bei Verdachtsfällen nach § 145 SGB III getroffen.

Künftig wird der Prozess bei Verdachtsfällen im Wesentlichen durch das Kundenportal gesteuert. Dort erfolgt die Ausgabe sämtlicher Unterlagen und dorthin erfolgt deren Rücklauf. Es kommt verpflichtend ein Musterbriefumschlag zum Einsatz, der nach Rücklauf über das Kundenportal direkt dem ÄD zugeleitet wird. Die Aufklärung der Kundinnen und Kunden über das Verfahren nach § 145 SGB III erfolgt über ein Informationsschreiben, so dass das bisherige Beratungsgespräch durch das Team AlgPlus im Regelfall entbehrlich wird. Dieses ist nur zu führen, sofern Kundinnen und Kunden ein solches ausdrücklich wünschen. Der im Team AlgPlus verbleibende Prozessschritt ist die Beauftragung der Begutachtung im ÄD. Die Beauftragung erfolgt, sobald das Kundenportal das Team AlgPlus per Ticket über den Eingang der Unterlagen informiert. Der genaue Einschaltprozess ist dem Praxisleitfaden des ÄD zu entnehmen.

b) Mit der Programmversion 20/03 wurde die technische Möglichkeit realisiert, sozialmedizinische Stellungnahmen des ÄD in jeweilige Teile für die Arbeitsvermittlung und den Operativen Service zu trennen.

Hierdurch ist gewährleistet, dass der OS (Teams AlgPlus) weiterhin nur die für ihn relevante Beantwortung der Zielfrage des § 145 SGB III erhält, auch wenn darüber hinaus weitere Fragestellungen beauftragt wurden.

Wird die Einschaltung des ÄD durch das Team AlgPlus zur Klärung der Voraussetzungen des § 145 SGB III erforderlich, sind dem ÄD künftig zusätzliche vermittlungsorientierte Fragen aus dem VerBIS-Fragenkatalog zu stellen.

Die FW 145 wird entsprechend angepasst.

3. Einzelaufträge

Die Regionaldirektionen beachten die Weisung und stellen die Umsetzung sicher.

Das Kundenportal, die Teams Alg Plus, und Vermittlungs- und Beratungsfachkräfte sowie der ÄD beachten die Weisung und wenden die aktualisierte FW 145 an.

4. Info

Entfällt

5. Haushalt

Entfällt

6. Beteiligung

Entfällt

gez.

Unterschrift